

# **SPD-Fraktion**

*im Rat der Kolpingstadt Kerpen*

SPD-Fraktion, Rathaus, 50171 Kerpen

12.08.2020

Herrn Bürgermeister  
Dieter Spürck  
- im Hause -

## **Hitzesituation und Luftaustausch je Klassenraum in Kerpener Schulen Antrag für die Sitzung des Schulausschusses am 26.08.2020**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die aktuelle Hitzesituation wird in Kombination mit der durch die Landesregierung angeordneten Mundschutzpflicht vermutlich zu massiven Temperaturproblemen für die Kerpener Schülerinnen und Schüler in den Klassen führen.

Dazu kommt, dass für ausreichende Belüftung gesorgt sein muss. Gemäß Erlass des Ministeriums wurde festgelegt, dass Klassenräume, der Fenster nicht zu öffnen sind, für den Schulbetrieb nicht genutzt werden dürfen.

Daher haben wir folgende Fragen, zu welchen wir vorab um schriftliche kurzfristige Antwort bitten:

1. Wurden alle Klassenräume dahingehend überprüft, ob die Fenster ordnungsgemäß geöffnet werden können?
2. Wie viele Klassenräume sind an welchen Schulen aus vorstehendem Grund nicht nutzbar und was bedeutet dies für die Beschulungskapazität der jeweiligen Schule?
3. Wie wird mit dem Thema der aktuellen Hitze umgegangen? Der Einsatz von Ventilatoren würde für die Belüftungszeit der Räume Sinn machen, wenn in dieser Zeit keine Personen im Raum sind, da ansonsten die Aerosole mehr verteilt würden. Haben Sie den Einsatz von Ventilatoren zur Belüftung geprüft? Halten Sie den Einsatz von Ventilatoren zur Minderung der Hitze während des Unterrichts für möglich, wenn Mund/Nasenschutz ja getragen wird? Wenn ja, sollten schnellstmöglich Ventilatoren angeschafft und eingesetzt werden.

SPD-Fraktion Kerpen, Jahnplatz 1 (Zimmer 182), 50171 Kerpen -  
☎ 02237/58-390  
Internet: [www.spd-fraktion-kerpen.de](http://www.spd-fraktion-kerpen.de) / Email: [spd@stadt-kerpen.de](mailto:spd@stadt-kerpen.de)

4. Welche Maßnahmen gegen die Hitze wurden oder werden noch ergriffen? Unserer Kenntnis nach verfügen nicht alle Klassenräume über einen entsprechenden Sonnenschutz.

Es darf nicht sein, dass diese Gesamtsituation zu Lasten der Gesundheit unserer Kinder erfolgt.

Mit freundlichen Grüßen

Torsten Bielan  
Stadtverordneter und  
Schulausschussvorsitzender